



Seniorinnen- und Seniorenmeisterschaft 2008

Datum: 07./08.06.2008
Ort: GC Issum e.V.
Meldeschluss: 29.05.2008

Teilnahmeberechtigt

Sind vollspielberechtigte Amateure, die Mitglied eines dem Golfverband Nordrhein-Westfalen e.V. angeschlossenen Golfclubs sind sowie Mitglieder der Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG) mit 1. Wohnsitz seit dem 01.01. des betreffenden Jahres in NRW. Ein Spieler darf nur für seinen Heimatverein spielen.

Altersgrenzen

Seniorinnen: Jg 1958 und älter
Senioren: Jg 1953 und älter

Vorgabegrenzen (DGV Stammvorgabe)

Seniorinnen: - 15,0
Senioren: - 12,0

Höchstanzahl Teilnehmer

100 Spieler/-innen
Gehen mehr als 100 Meldungen ein, behält sich der GV NRW e.V. vor, die Vorgabegrenzen so herabzusetzen, dass das prozentuale Verhältnis der Anmeldungen der Wertungsklassen erhalten bleibt.

Austragung

Die Meisterschaft wird als Zählspiel ohne Vorgabe (vorgabewirksam) über 36 Löcher ausgetragen.

1. Runde: Samstag, 07.06.2008
2. Runde: Sonntag, 08.06.2008

Die Startreihenfolge für die 1. Runde erfolgt nach DGV-Stammvorgabe; für die 2. Runde wird nach Ergebnissen gesetzt, wobei die schlechtesten Ergebnisse zuerst spielen. Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz wird sofort weitergespielt, bis eine Entscheidung erreicht ist (sudden death).

Für die weitere Platzierung entscheidet das bessere Gesamtergebnis der letzten 18

Löcher, bei weiterer Gleichheit das bessere Ergebnis der letzten 9, 6, 3, 2, 1 Löcher des Platzes. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Preise

Wanderpokale sowie goldene, silberne und bronzene Meisterschaftsmedaillen.

Wettspielbedingungen

Es gelten die GV NRW-Wettspielbedingungen 2008.

Spieleitung

Die Spieleitung wird vom Golfverband Nordrhein-Westfalen e.V. eingesetzt.

Meldeschluss

Donnerstag, 29.05.2008

Meldegebühr

entfällt

Meldungen

Meldungen sind mit vorgedrucktem Formular (in diesem Handbuch) zu richten an:

Golfverband NRW e.V.
Postfach 91 35, 47748 Krefeld
Fax: 02151-572486

Übungsrunde

Gebührenfrei am Vortag oder in der Vorwoche nach Absprache mit der austragenden Anlage.

Startzeiten sind mit dem Austragungsort frühzeitig telefonisch abzustimmen.

Rundenverpflegung

Die Teilnehmer/-innen haben für ihre Rundenverpflegung selbst zu sorgen.